

Antragseingang:

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

(§§28 SGB II, 34 SGB XII, 6 b BKGG, §2 und §3 AsylbLG)

Bitte den nachstehenden Antrag vollständig und gut leserlich ausfüllen und das anliegende Merkblatt beachten. Bitte ausschließlich diejenigen Leistungen ankreuzen die begehrt werden.

I. Antragsteller/in:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)

(tagsüber erreichbar unter Tel ¹: _____)

Bearbeitungsvermerke

(nur vom LRA auszufüllen)

FD Soziales

FD Ausländer

Die/Der Antragsteller/in bezieht folgende Leistungen:

Arbeitslosengeld II

Wohngeld

Kinderzuschlag (§ 6 b BKGG)

Leistungen nach dem SGB XII

Leistungen nach AsylbLG

Tag der Einreise: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Bitte den letzten Bewilligungsbescheid beifügen (außer Bescheid ALG II)! Bei Antragstellern nach dem AsylbLG ist dem Antrag zwingend eine Kopie der Aufenthaltspapiere beizufügen!

Bankverbindung des Antragstellers:

Zahlungsempfänger: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

II. Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind:

Pflegekind ² ja

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)

Vorgenanntes Kind besucht

eine allgemein-/ berufsbildende Schule

eine Kindertageseinrichtung

(Name der Schule/Einrichtung, Anschrift der Schule/Einrichtung)

III. Pauschal beantragte Leistungen für Bildung und Teilhabe:

Aufwendungen für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
(Bitte beachten Sie, dass ein täglicher Eigenanteil in Höhe von 1 € zu leisten ist.)

Das Kind nimmt in der Schule seit dem _____ regelmäßig an der Mittagsverpflegung teil.

Name der Schule: _____

Das Kind besucht in der Zeit seit dem _____ bis vsl. _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt seit dem _____ am gemeinsamen Mittagessen teil.

Name der Einrichtung: _____

¹ Freiwillige Angabe

² Wenn zutreffend, dann bitte vom Antragsteller ankreuzen

Mir sind Kosten durch Vorauszahlungen in Höhe von _____ € entstanden.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Monat	Anzahl Tage	Portionspreis in EUR

Aufwendungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:
(Beiträge für Vereine, Musikunterricht, Freizeiten, o.Ä.)

Art der Aktivität: _____
Zeitraum der Aktivität: vom _____ bis _____

Zahlung an: siehe Abtretungserklärung

(Vereins-)Mitgliedschaft seit: _____
Name / Anschrift des Vereins / Leistungsanbieters: _____

Die Kosten hierfür betragen _____ € einmalig monatlich je Quartal
 halbjährlich jährlich

Bitte Bestätigung vorlegen (Anlage 2)! Diese Leistungen erhalten nur Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Es können maximal monatlich 10,00 € übernommen werden.

Aufwendungen für eintägige Ausflüge der Schule oder Kindertageseinrichtung
Bitte Bestätigung der Schule oder Kindertageseinrichtung zu den Kosten vorlegen! (Anlage 3)

Aufwendungen für mehrtägige (Klassen-)Fahrten
Bitte Bestätigung der Schule oder Kindertageseinrichtung zu Art, Dauer und Kosten vorlegen! (Anlage 3)

Aufwendungen für eine die schulischen Angebote ergänzende angemessene Lernförderung

Werden Leistungen zur Lernförderung durch das Jugendamt im Rahmen des § 35 a des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII) erbracht? ja nein

Bitte reichen Sie die vom jeweiligen Fachlehrer auszufüllende „Bescheinigung der Klassenlehrerin / des Klassenlehrers“ (Anlage 4) ein! Ebenso einen Nachweis, welche(s) Person / Institut die Lernförderung durchführen soll, sowie die Höhe der Kosten.

Kosten für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
Bitte legen Sie eine entsprechende Schulbescheinigung vor!

Kosten für Schülerbeförderung
(Bitte beachten Sie, dass ein monatlicher Eigenanteil in Höhe von 5 € zu leisten ist.)
Der Schüler / die Schülerin besucht das Gymnasium die Berufsbildende Schule
Der Schüler / die Schülerin erhält eine Ausbildungsvergütung ja nein

Es entstehen Aufwendungen für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs.

Von Dritten (Land, Kreis) wird ein Zuschuss zu den Beförderungskosten in Höhe von monatlich _____ € gewährt.

Bitte entsprechende Nachweise (Rechnungen, Quittungen, Bewilligungsbescheide) und Anlage 5 vorlegen!

**Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die bewilligten Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket direkt an den zuständigen Leistungsanbieter überwiesen werden.
Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben.
Die nachstehenden Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
des/der Leistungsberechtigten

Schweigepflichtentbindung:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Dritten (z.B. der Mittagsversorger, Verein, etc.), an welche die bewilligte Leistung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket entsprechend der vorliegenden Abtretungserklärung gezahlt wird, Auskunft erteilt werden darf, wenn die bewilligte Leistung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket aufgrund der Aufhebung der anspruchsbegründenden Leistung (z.B. Arbeitslosengeld II, Wohngeld, etc.) nicht mehr gewährt wird. Ich willige ein, dass der Leistungsanbieter und der zuständige Kostenträger (Kommunale Jobcenter, FD Soziales und Teilhabe oder FD Ausländer- und Personenstandswesen) die für die Entscheidung und Erbringung des Leistungsangebotes notwendigen Informationen für den Zeitraum der Bewilligung austauschen dürfen. Die Einwilligung zur Entbindung von der Schweigepflicht erfolgt freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
des/der Leistungsberechtigten

Hinweise zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II und XII sowie dem § 18 BKGG Bundeskindergeldgesetz (BKGG) erhoben.

Die Informationen nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung und nach § 67a ff Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) finden Sie im ausgehändigten Hinweisblatt als auch unter www.lra-sm.de/jobcenter sowie auf Anfrage in Ihrem Kommunalen Jobcenter bzw. zuständigem Fachdienst (FD Soziales und Teilhabe, FD Ausländer- und Personenstandswesen).